

Produktbeschreibung

Verwendungszweck :	Hervorragende, top weiße Dispersionsfarbe für die anspruchsvolle Wand- und Deckenbeschichtung im Wohn- und Arbeitsbereich. Flutschig leicht und zügig zu verarbeiten.
Eigenschaften :	<ul style="list-style-type: none">- lösemittelfrei, deshalb umweltschonend- emissionsarm- weichmacherfrei- ausgezeichnetes Deckvermögen- wasserverdünnbar und geruchsarm- diffusionsfähig- s_d-Wert: Klasse 1 (in Anlehnung an DIN EN ISO 7783-2)- gut füllend, dadurch auch für Beschichtungen auf Raufasertapete und rauen Putzflächen geeignet- frei von foggingaktiven Substanzen
Kenndaten nach DIN EN 13300:	<ul style="list-style-type: none">- Nassabriebklasse 3, entspricht waschbeständig nach DIN 53778- Deckkraftklasse 2, bei einer Ergiebigkeit von 7m² / Liter- Glanzgrad: matt- Maximale Korngröße: fein (<100 µm) Durch Abtönungen kann es zu geringfügigen Abweichungen der Kenndaten kommen.
Inhaltsstoffe nach VdL Richtlinie 01:	Acrylatdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Talkum, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel
Farbton :	weiß Abtönungen über Mipa Pro Mix Decorative
Spezifikation :	Spez. Gewicht : ca. 1,60 g/cm ³ DIN 51 757 Viskosität : ca. 90 dPas DIN 53 019 pH-Wert : 8,7 DIN 53 785
Lagerung :	Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre lagerfähig; dabei trocken und frostfrei bei einer Temperatur von +5°C bis max. +30°C lagern.
VOC-Gesetzgebung :	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l Dieses Produkt enthält maximal 15 g/l VOC

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungs-Bedingungen :	Nicht bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter + 5°C und über + 35°C oder bei direkter Sonneneinstrahlung bzw. starkem Wind verarbeiten. Relative Luftfeuchtigkeit: maximal 75%.
Geeignete Untergründe :	Alt- und Neuputze (Mörtelgruppe PII, PIII, PIVa,b,c), Beton, Kalksandstein, Raufasertapeten, Gipskarton, Glasgewebe sowie fest haftende Altanstriche.
Untergrund-vorbehandlung :	Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig und frei von Staub, Öl, Fett, Wachs und Korrosionsprodukten sein. Leimfarbenanstriche und schadhafte, nicht tragfähige Altanstriche restlos entfernen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein. Auf mehhlenden, sandenden oder grob porösen Flächen ist ein Grundanstrich mit Mipa Tiefgrund LF vorzunehmen. VOB, Teil C, DIN 18363 beachten.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Produkt-Information

Verarbeitung :	Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Mipa Extra-Weiß gleichmäßig auftragen und verteilen, um Fleckenbildung und Glanzstellen durch unterschiedliche Schichtstärken zu vermeiden.
Auftragsverfahren :	Streichen und Rollen Bei saugenden Untergründen und höheren Temperaturen mit bis zu 10% Wasser verdünnen. Spritzen Airless : Druck: 120 bar Spritzwinkel: 50° Düse: 517 / 0,43 mm - 525 / 0,63 mm Die Spritzwerte dienen als Richtwert und können durch unterschiedliche Gerätetypen variieren.
Verdünnung :	Wasser.
Trockenzeit :	Bei 20°C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit oberflächentrocken und überstreichbar: nach ca. 8 Stunden Bei kühlen Temperaturen verlängert sich die Durchtrockenzeit.
Ergiebigkeit :	Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes. Eine genaue Angabe ist nicht möglich. Für die exakte Kalkulation ist ein Probeanstrich am Objekt die beste Gewähr. Je nach Untergrund und Auftragsart ca. 7 m ² /l pro Anstrich.

Besondere Hinweise

Brilliante, intensive Farbtöne können unter Umständen ein geringeres Deckvermögen aufweisen. In der Praxis hat sich bei diesen Farbtönen bewährt, mit einem auf Weiß basierenden, verwandten, pastelligen Farbton vorzustreichen. Eventuell kann ein zweiter Deckanstrich notwendig werden.
Bei Airless- Verarbeitung Farbe gut aufrühren und sieben. Aerosol nicht einatmen.
Ungünstige Lichtverhältnisse (Streiflicht):
Empfehlung: Auf glatten Flächen mit ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) Mipa Ultra oder Ultima verwenden. Bei der Beschichtung von Dichtstoffen z. B. Acryl-Dichtungsmassen können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Darüber hinaus kann es zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Aufgrund der Vielzahl auf dem Markt befindlicher Dichtungssysteme sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung und des Verarbeitungsergebnisses durchzuführen. Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich, je nach Objektsituation, mehr oder wenig stark ab. Dieses ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25, Punkt 4.2.2.1, Abschnitt e) unvermeidlich.

Sicherheitsratschläge

Mipa Extra-Weiß reagiert leicht alkalisch. Augen und empfindliche Haut vor Farbspritzern schützen. Farbspritzer sofort mit reichlich klarem Wasser abwaschen. Allgemeine Regeln der Hygiene beachten. Für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser reinigen. Spritznebel sofort mit Wasser reinigen. Getrocknete Filme lassen sich mit Abbeizmittel entfernen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen. Für den gewerblichen Bereich erfolgt die Entsorgung über Interseroh (Lizenz-Nr. 99317).

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.